

Gebet von Papst Johannes Paul II. auf La Verna

Heiliger Franziskus,
auf dem Berg Alverna stigmatisiert,
die Welt hat Sehnsucht nach dir
als Ikone des Gekreuzigten.
Sie braucht dein Herz,
offen für Gott und den Menschen,
deine wunden Füße,
deine durchbohrten und flehenden Hände.
Sie sehnt sich nach deiner schwachen Stimme,
gestärkt von der Macht des Evangeliums.
Franziskus, hilf den Menschen heute,
dass sie das Übel der Sünde erkennen
und ihre innere Reinheit durch Buße erlangen.
Hilf diesen Menschen sich zu befreien
von den Strukturen des Bösen,
die unsere Gesellschaft unterdrücken.
Rufe das Gewissen der Regierenden wieder wach,
Frieden unter den Nationen und unter den Völkern zu stiften.
Übertrage auf die Jungen die Kraft deines Lebens,
die sich von der Hinterlist
der vielfältigen Todeskulturen abhebt.
Franziskus, zeige allen, die Böses verletzte,
deine Freude des Vergebens.
Allen, die von Leid,
Hunger und Krieg gekreuzigt wurden,
öffne erneut die Tore der Hoffnung.
Amen

(Papst Johannes Paul II, La Verna, Wundmalkapelle, 17.09.1993).

CCFMC, LB 25, Zum Nachdenken